



Eine Uni - ein Buch

Die Kanzlerin lädt ein

Montag, 6. November 2017

11:00 - 12:00 Uhr

Aula in Haus 6 am Stadt-Campus

Schicklerstraße 5, 16225 Eberswalde

Die HNE liest das Buch von Graeme Maxton und Jørgen Randers
**„Ein Prozent ist genug - Mit wenig Wachstum soziale
Ungleichheit, Arbeitslosigkeit und Klimawandel bekämpfen“.**

Mit dieser Veranstaltung sollen insbesondere die Mitarbeiter*innen der Hochschulverwaltung zur Lesung und Diskussion des achten Kapitels eingeladen werden. Aber natürlich sind auch wieder alle Studierenden und weiteren Mitarbeiter*innen der Hochschule sowie alle Bürger*innen von Eberswalde herzlichst zur Teilnahme eingeladen.

Nach einer Zusammenfassung der bisherigen Kapitel und Ergebnisse möchten wir - im Wechsel von Lesung und interaktivem Austausch - den Weg für den kommenden großen Workshop ebnen, indem wir bereits den Sprung von der Problemanalyse hin zu möglichen Lösungen wagen werden.

Stefan Kreff und **Angela Dichte** werden durch die Veranstaltung führen.

Das Buch

„Der neue Bericht an den Club of Rome nimmt sich drei zentraler Herausforderungen unserer Zeit an und präsentiert 13 radikale Forderungen an Industrieländer, deren Wirtschaft nur noch im Ein-Prozent-Bereich wächst. Das umfassende Reformprogramm würde Ungleichheit reduzieren, Demokratie fördern und den Klimawandel bremsen.“ (Pressemitteilung des Club of Rome)

Dieses Werk reiht sich ein in eine Serie, die 1972 mit der Studie zu den Grenzen des Wachstums weltweite Aufmerksamkeit erlangte. Letztlich trugen die in dem Bericht aufgezeigten Wachstumsgrenzen und deren wissenschaftliche und politische Implikationen erheblich zur inhaltlichen Ausrichtung der Hochschule bei. Insofern ist es folgerichtig, dass sie sich intensiv auch mit dem neuesten Bericht befasst.

